

DIN EN 15340

ICS 25.220.20

**Thermisches Spritzen –
Bestimmung des Scherbeanspruchungswiderstandes bei thermisch
gespritzten Schichten;
Deutsche Fassung EN 15340:2007**

Thermal spraying –
Determination of shear load resistance of thermally sprayed coatings;
German version EN 15340:2007

Projection thermique –
Détermination de la résistance au cisaillement des revêtements obtenus par projection
thermique;
Version allemande EN 15340:2007

Gesamtumfang 18 Seiten

Normenausschuss Schweißtechnik (NAS) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 15340:2007) wurde im CEN/TC 240 „Thermisches Spritzen und thermisch gespritzte Schichten“ erarbeitet.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Gemeinschaftsausschuss NA 092-00-14 AA „Thermisches Spritzen und thermisch gespritzte Schichten (DVS AG V 7)“ im Normenausschuss Schweißtechnik (NAS).

Die im Abschnitt 2 und im Literaturhinweis genannten Europäischen/Internationalen Normen sind mit gleichem Inhalt als DIN-EN-Normen, DIN-EN-ISO-Normen und DIN-ISO-Normen veröffentlicht.

Deutsche Fassung

**Thermisches Spritzen —
Bestimmung des Scherbeanspruchungswiderstandes bei
thermisch gespritzten Schichten**

Thermal spraying —
Determination of shear load resistance of thermally sprayed
coatings

Projection thermique —
Détermination de la résistance au cisaillement des
revêtements obtenus par projection thermique

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 3. Februar 2007 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe	5
4 Einrichtungen.....	6
5 Proben.....	7
5.1 Form	7
5.2 Herstellung	8
5.3 Anzahl der zu prüfenden Proben	9
6 Durchführung	9
7 Ergebnisse.....	9
8 Prüfbericht.....	10
Anhang A (informativ) Auswertung	11
Anhang B (informativ) Schichtsysteme und Fehlerquellen	15
B.1 Schichtsysteme (Haft-/Deckschicht).....	15
B.2 Fehler beim Prüfen	15
Literaturhinweise	16

Vorwort

Dieses Dokument (EN 15340:2007) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 240 „Thermisches Spritzen und thermisch gespritzte Schichten“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis September 2007, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis September 2007 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Einleitung

Der Scherversuch dient zum Bestimmen der Haftung einer Spritzschicht auf dem Grundwerkstoff (Haftfestigkeit) und/oder der Schichtfestigkeit (Kohäsionsfestigkeit) bei Scherbelastung. Ist die Adhäsion zum Grundwerkstoff größer als die Eigenfestigkeit der Schicht, wird vorrangig die Kohäsionsfestigkeit der Schicht bestimmt. Während der Prüfung werden die Schichten parallel zur Grenzfläche Schicht/Grundwerkstoff belastet.

Die Prüfung wird angewendet, um den Einfluss des Grund- und Spritzwerkstoffes, der Vorbereitung der Werkstückstoffoberfläche und der Spritzbedingungen auf die Haftfestigkeit und/oder Kohäsionsfestigkeit thermisch gespritzter Schichten zu ermitteln oder dient zur Qualitätskontrolle und Routineüberwachung der Spritzarbeiten.